



Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte
zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen

Das Jahr 1941

Der Überfall auf die Sowjetunion
Ereignis und Erinnerung

10. Juni bis 28. August 2021

Veranstaltungsreihe



Alois Beck, Artilleriefeuer, 1941 ©akg-images

KZ-Gedenkstätte
Neuengamme

Am 22. Juni 1941 überfiel das nationalsozialistische Deutschland die Sowjetunion. Die folgenden Gewaltakte markierten auch den eigentlichen Beginn des Holocausts. Anlässlich des 80. Jahrestages zeichnet die Veranstaltungsreihe die historische Bedeutung des Ereignisses nach.

Donnerstag, 10. Juni 2021, 18–19.30 Uhr

Vortrag „**Der deutsche Überfall – Ursachen, Verlauf, Deutungen**“, Universität Hamburg

Dienstag, 22. Juni 2021, 15.45–17.15 Uhr

Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Martin Aust
„**22. Juni 1941**“, Helmut-Schmidt-Universität

Donnerstag, 24. Juni 2021, 18–19.30 Uhr

Lesung aus Werken von Walter Kempowski und Swetlana Alexijewitsch „**Ein neuer Krieg beginnt. Erinnerungen an den Juni 1941**“, Universität Hamburg

Donnerstag, 1. Juli 2021, 18–19.30 Uhr

Lesung und Gespräch mit der Autorin Natascha Wodin
„**Wenn du gesehen hättest, was ich gesehen habe**“, Universität Hamburg

Mittwoch, 7. Juli 2021, 18–19.30 Uhr

Podiumsgespräch „**Sowjetische Kriegsgefangene. Internierung – Vernichtung – Aufarbeitung**“, Nordost-Institut Lüneburg

Donnerstag, 8. Juli 2021, 18–19.30 Uhr

Podiumsdiskussion „**Von der Wehrmachtausstellung zum Dokumentationszentrum Besatzungspolitik**“, Universität Hamburg

Samstag, 28. August 2021, 12–17 Uhr

Thementag „**Sowjetische Kriegsgefangene in Norddeutschland**“, KZ-Gedenkstätte Neuengamme

Eine gemeinsame Initiative der KZ-Gedenkstätte Neuengamme mit:



WEITERE INFORMATIONEN:

KZ-Gedenkstätte Neuengamme | Tel. 040 428131-500

www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de/veranstaltungskalender

**KZ-Gedenkstätte
Neuengamme**